

**Zusammenfassung der Emission für  
0,75% BKS Bank Obligation 2021-2030/1**

vom 25.01.2021

begeben unter dem EUR 200 Mio. (mit Aufstockungsmöglichkeit auf EUR 400 Mio.) Programm zur  
Begebung von Nichtdividendenwerten vom 18.06.2020  
ergänzt um den 1. Nachtrag vom 20.07.2020 und um den 2. Nachtrag vom 07.09.2020

der BKS Bank AG

<b>Abschnitt A</b>	<b>Einleitung und Warnhinweise</b>
<b>Warnhinweise</b>	
<p>Diese Zusammenfassung (die „<b>Zusammenfassung</b>“) ist als Einleitung zum Basisprospekt vom 18.06.2020 in der gegebenenfalls durch Nachträge geänderten Fassung (der „<b>Prospekt</b>“) in Bezug auf das Angebotsprogramm der BKS Bank AG (die „<b>Emittentin</b>“) zu verstehen. Sie nennt kurz die wesentlichen Merkmale und Risiken, die auf die Emittentin und die Nichtdividendenwerte, die unter dem Angebotsprogramm begeben werden, zutreffen.</p> <p>Jeder Anleger sollte sich bei der Entscheidung, in die betreffenden Nichtdividendenwerte zu investieren, auf den Prospekt als Ganzes, d.h. einschließlich der durch Verweis in den Prospekt einbezogenen Dokumente, allfälliger Nachträge zum Prospekt und der maßgeblichen Endgültigen Bedingungen („<b>Endgültige Bedingungen</b>“) stützen. Die Anleger könnten durch ihre Investitionsentscheidung ihr gesamtes in die Nichtdividendenwerte angelegtes Kapital oder einen Teil davon verlieren.</p> <p>Falls vor Gericht Ansprüche aufgrund der im Prospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger nach nationalem Recht die Kosten für die Übersetzung des Prospekts einschließlich der in Form eines Verweises einbezogenen Dokumente und der Endgültigen Bedingungen vor Prozessbeginn zu tragen haben.</p> <p>Zivilrechtlich haften für diese Zusammenfassung nur diejenigen Personen, die diese Zusammenfassung samt etwaiger Übersetzungen vorgelegt und übermittelt haben, und dies auch nur für den Fall, dass diese Zusammenfassung, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Prospekts gelesen wird, irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist oder wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Prospekts gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die in Bezug auf Anlagen in die Schuldverschreibungen für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen würden.</p>	
<b>Einleitung</b>	
<b>Bezeichnung und Wertpapier-Identifikationsnummer (ISIN)</b>	0,75% BKS Bank Obligation 2021-2030/1 ISIN: AT0000A2NPT7
<b>Emittentin</b>	BKS Bank AG LEI: 529900B9P29R8W03IX88 Kontaktdaten: St. Veiter Ring 43, A-9020 Klagenfurt am Wörthersee Tel.: +43 (0) 463 5858
<b>Zuständige Behörde</b>	Österreichische Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA), Otto-Wagner-Platz 5, 1090 Wien, Tel.: +43 (1) 249 59 0

<b>Datum der Billigung des Prospekts</b>	18.06.2020
--	------------

<b>Abschnitt B</b>	<b>Basisinformationen über die Emittentin</b>
--------------------	---

<b>Wer ist die Emittentin der Wertpapiere?</b>
--

Die Emittentin ist eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Österreich, eingetragen im Firmenbuch unter der Firmenbuchnummer FN 91810s beim Landesgericht Klagenfurt als zuständiges Firmenbuchgericht. Die Rechtsträger-Kennung (LEI) der Emittentin lautet: 529900B9P29R8W03IX88. Die Emittentin wurde in Österreich gegründet und unterliegt der österreichischen Rechtsordnung.

<b>Haupttätigkeiten der Emittentin</b>
--

Die Emittentin bietet alle üblichen Bankdienstleistungen einer Vollbank im Rahmen ihrer Konzession an, mit dem Ziel, den Kunden ein umfassendes Angebot zur Verfügung zu stellen. Schwerpunkt im Kundengeschäft sind die mittelständige Wirtschaft, unselbständig Erwerbstätige und Privatkunden. Der Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Bankgeschäften aller Art und der damit zusammenhängenden Geschäfte. Im Bereich des Leasing-, Investmentfonds- und Lebensversicherungsgeschäfts, der Beteiligungsfinanzierung (Private Equity) sowie bei der Vermittlung von Bausparverträgen und der Erbringung von Immobilien-Service Dienstleistungen bedient sich die Emittentin sowohl eigener Tochter- oder Beteiligungsgesellschaften wie auch der Kooperationspartner Generali Versicherung und Bausparkasse Wüstenrot AG.

<b>Hauptanteilseigner der Emittentin</b>
--

Zum Datum des Prospekts hielt die UniCredit Gruppe 29,8% der Kapitalanteile der Emittentin, wobei die Anteile des größten Einzelaktionärs CABO Beteiligungsgesellschaft m.b.H., einer 100%igen Tochtergesellschaft der UniCredit Bank Austria AG, sowie die von der UniCredit Bank Austria AG direkt gehaltenen Anteile zusammengerechnet werden. Die Oberbank hielt 18,5%, die BTV 18,9%, die Generali 3 Banken Holding AG 7,4% der Anteile. Die BKS Belegschaftsbeteiligungsprivatstiftung hielt 1,1% und auf die Wüstenrot Wohnungswirtschaft reg. Gen. mbH entfielen 3,0% der Kapitalanteile, weitere 21,3% der Anteile befanden sich im Streubesitz.

<b>Identität der Hauptgeschäftsführer</b>
---

Die Mitglieder des Vorstands der Emittentin zum Datum des Prospekts sind Dr. Herta Stockbauer, Mag. Dieter Krassnitzer und Mag. Alexander Novak.

<b>Identität der Abschlussprüfer</b>
--------------------------------------

KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Zweigniederlassung Klagenfurt, Krassnigstraße 26, 9020 Klagenfurt.

<b>Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über die Emittentin?</b>
---

ERFOLGSZAHLEN in Mio. EUR	Halbjahresbericht (ungeprüft)		Zwischenbericht (ungeprüft)		Konzernabschlüsse (geprüft)	
	30.06.2019	30.06.2020	31.03.2019	31.03.2020	2018	2019
Zinsüberschuss	70,5	69,6	35,8	34,9	129,7	135,8
Risikovorsorgen	-13,2	-15,4	-8,2	-6,3	-18,3	-18,6
Provisionsüberschuss	29,2	32,0	14,2	16,9	55,5	58,2

Ergebnis aus finanziellen Vermögenswerten	3,7	-0,1	2,9	-6,4	-7,9	3,7
Handelsergebnis	0,7	1,5	0,2	0,6	0,3	1,2
Ergebnis aus at Equity bilanzierten Unternehmen	20,6	2,5	8,8	-0,3	44,8	45,9
Verwaltungsaufwand	-61,4	-60,4	-29,3	-30,0	-114,6	-121,0
Periodenüberschuss vor Steuern bzw. Jahresüberschuss vor Steuern	46,6	23,2	19,9	4,9	87,0	103,1
Periodenüberschuss bzw. Jahresüberschuss nach Steuern	42,1	19,8	17,3	2,5	77,4	92,9
Ergebnis je Aktie	1,97	0,91	1,7	0,2	1,8	2,2

(Quelle: geprüfter Konzernabschluss nach IFRS 2018 und 2019, ungeprüfter Zwischenbericht vom 31.03.2020 und ungeprüfter Halbjahresbericht vom 30.06.2020 der Emittentin)

Bilanz (in Mio, EUR)	31. Dezember 2019 (geprüft)	31. Dezember 2018 (geprüft)	31. März 2020 (ungeprüft)	30. Juni 2020 (ungeprüft)	Wert als Ergebnis des jüngsten aufsichtlichen Überprüfungs- und Bewertungsprozesses („SREP“)
Bilanzsumme	8.857,6	8.434,9	9.246,2	9.292,7	-
Verbriefte Verbindlichkeiten	623,8	571,1	667,1	665,2	-
Nachrangkapital	230,6	179,7	246,5	235,3	-
Forderungen an Kunden	6.378,8	6.025,9	6.407,0	6.434,9	-
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	5.814,0	5.467,5	5.977,5	5.914,2	-
Eigenkapital insgesamt	1.301,5	1.210,7	1.297,3	1.309,5	-
Non-performing Loan-Quote	2,4%	3,3%	2,3%	2,1%	-
harte Kernkapitalquote (CET1)	11,6%	11,2%	11,5%	11,4%	5,5%
Gesamtkapitalquote	16,2%	14,8%	16,2%	16,2%	9,7%
Leverage Ratio	7,8%	7,5%	7,4%	7,3%	-

(Quelle: geprüfter Konzernabschluss nach IFRS 2018 und 2019, ungeprüfter Zwischenbericht 31.03.2020 und ungeprüfter Halbjahresbericht vom 30.06.2020 der Emittentin)

### Welches sind die zentralen Risiken, die für die Emittentin spezifisch sind?

Risiken in Bezug auf die Geschäftstätigkeit der Emittentin:

- Risiko des Ausfalls von vereinbarten Zahlungen, die von einem Schuldner an die Emittentin zu erbringen sind (Kredit- und Ausfallsrisiko)
- Risiko, dass aufgrund von Änderungen der Marktpreise Verluste entstehen (Marktrisiko)
- Risiko der Beeinträchtigung der Emittentin aufgrund von Änderungen des Zinsniveaus am Geld- bzw. am Kapitalmarkt
- Risiko, dass das wirtschaftliche Umfeld und pandemische Entwicklungen zu Verschlechterungen im Geschäftsverlauf der Emittentin führen

Risiken in Bezug auf rechtliche und regulatorische Rahmenbedingungen:

- Risiko, dass aufgrund aufsichtsrechtlicher Vorschriften finanzielle Belastungen für die Emittentin entstehen
- Rechtsstreitigkeiten, Gerichts- und Verwaltungsverfahren oder Klagen können negative Auswirkungen auf die Geschäfts-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin oder des BKS Bank Konzerns haben

### Abschnitt C

### Basisinformationen über die Wertpapiere

### Welches sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?

#### Art, Gattung und ISIN

Die Nichtdividendenwerte werden über die gesamte Laufzeit mit einem fixen Zinssatz verzinst. Die Nichtdividendenwerte lauten auf Inhaber und werden zur Gänze durch eine veränderbare Sammelurkunde vertreten. Für sämtliche Rechtsverhältnisse aus oder im Zusammenhang mit diesen Nichtdividendenwerten gilt österreichisches Recht.

ISIN: AT0000A2NPT7

#### Währung, Stückelung, Gesamtnennbetrag der begebenen Nichtdividendenwerte, Laufzeit

Die Nichtdividendenwerte lauten auf EUR und werden im Nominale von je EUR 1.000,-- begeben. Das Gesamtemissionsvolumen beträgt bis zu Nominale EUR 10.000.000,-- mit Aufstockungsmöglichkeit auf bis zu Nominale EUR 20.000.000,-- Die Nichtdividendenwerte haben eine feste Laufzeit, die spätestens am 08.02.2030 endet (der „Fälligkeitstermin“).

#### Mit den Wertpapieren verbundene Rechte

Zinszahlungen unter den Nichtdividendenwerten:

Die Nichtdividendenwerte werden mit 0,75% p.a. vom Nominale verzinst, zahlbar im Nachhinein jährlich am 08.02. eines jeden Jahres („Zinstermine“), erstmals am 08.02.2022. Der letzte Zinstermin ist der 08.02.2030.

Rückzahlung der Nichtdividendenwerte:

Sofern nicht zuvor bereits ganz oder teilweise zurückgezahlt, werden die Nichtdividendenwerte zum Nominale am Fälligkeitstermin zurückgezahlt.

#### Relativer Rang der Wertpapiere

#### Nicht nachrangige, nicht besicherte Nichtdividendenwerte ohne den Non-Preferred Senior Status („Preferred Senior Notes“)

Die Nichtdividendenwerte begründen, soweit nicht zwingende gesetzliche Bestimmungen entgegenstehen, unmittelbare, unbedingte, nicht nachrangige und unbesicherte Verbindlichkeiten der Emittentin, die untereinander und mit allen anderen gegenwärtigen und zukünftigen nicht besicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin gleichrangig und gegenüber

den nicht nachrangigen, nicht besicherten Nichtdividendenwerten mit dem Non-Preferred Senior Status („Non-Preferred Senior Notes“), vorrangig sind.

**Beschränkungen der freien Handelbarkeit**

Die Nichtdividendenwerte sind gemäß der österreichischen Rechtsordnung und den Regelungen und Bestimmungen der OeKB CSD GmbH übertragbar.

**Wo werden die Wertpapiere gehandelt?**

Die Zulassung der Nichtdividendenwerte zum Handel im Amtlichen Handel der Wiener Börse wird beantragt.

**Welches sind die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind?**

- Risiko, dass sich Veränderungen des Marktzinsniveaus negativ auf den Wert (Kurs) der Nichtdividendenwerte auswirken (Zinsänderungsrisiko und Kursrisiko)
- Die Nichtdividendenwerte sind nicht von der gesetzlichen Einlagensicherung gedeckt
- Wegen fehlenden oder illiquiden Handels mit den Nichtdividendenwerten kann es zu verzerrter Preisbildung oder zur Unmöglichkeit des Verkaufs der Nichtdividendenwerte kommen
- Risiko, dass Anleihegläubiger einer gesetzlichen Verlustbeteiligung („Bail-in“) ausgesetzt sind
- Im Insolvenzfall besitzen Gläubiger der Nichtdividendenwerte keine bevorrechtete Stellung gegenüber sonstigen Gläubigern

**Abschnitt D**

**Basisinformationen über das öffentliche Angebot von Wertpapieren und/oder die Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt**

**Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in diese Wertpapiere investieren?**

**Zeichnungsfrist, Angebotsform, Beschreibung des Angebotsverfahrens**

Die Nichtdividendenwerte werden als eine Daueremission von der Emittentin begeben. Die Inhaber können die Nichtdividendenwerte ab 01.02.2021 zeichnen. Die Zeichnungsfrist für diese Daueremission wird spätestens einen Tag vor der Fälligkeit, dh am 07.02.2030 geschlossen. Die Emittentin kann die Zeichnungsfrist für diese Emission jederzeit vorzeitig beenden.

Die Einladung zur Zeichnung der Wertpapiere erfolgt durch die Emittentin. Die Wertpapiere werden in Österreich öffentlich angeboten.

**Die geschätzten Kosten, die dem Anleger in Rechnung gestellt werden**

Dem Anleger werden bei Kauf keine weiteren Kosten über den Ausgabepreis hinaus in Rechnung gestellt.

**Weshalb wird dieser Prospekt erstellt?**

**Zweckbestimmung der Erlöse und die geschätzten Nettoerlöse**

Die Erlöse der Nichtdividendenwerte dienen zur Stärkung der langfristigen Liquidität der Emittentin.

Die Emittentin schätzt die Nettoerlöse aus dieser Emission auf die Gesamtsumme der Emission abzüglich Gesamtkosten in Höhe von EUR 2.500,--.

**Unterliegt dieses Angebot einem Übernahmevertrag mit fester Übernahmeverpflichtung?**

Das Angebot unterliegt keinem Übernahmevertrag.

**Beschreibung der wesentlichsten Interessenkonflikte in Bezug auf dieses Angebot**

Die BKS Bank AG hat ein Interesse daran, dass Kunden von ihr emittierte Nichtdividendenwerte erwerben. Dieses Interesse besteht insbesondere auch aufgrund einer möglichen gesetzlichen Verlustbeteiligungspflicht des Investors.